

---

**18148/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 20.03.2024**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Hannes Amesbauer  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend **Unfassbare Gewalt- und Mordserie durch Migranten an Frauen und Mädchen**

Das schreckliche Verbrechen an der 13-jährigen Leonie, die von drei Afghanen unter Drogen gesetzt, brutal vergewaltigt und zum Sterben abgelegt wurde, ist noch in allgemeiner grauenvoller Erinnerung.<sup>1</sup>

Im Zeitraum zwischen 21. und 25. Februar 2022 sollen sechs afghanische Staatsbürger eine psychisch beeinträchtigte Frau sexuell missbraucht haben. Sie mussten sich vor dem Landesgericht in Feldkirch verantworten.<sup>2</sup>

Am 17. September 2022 wurde ein 15-jähriges Mädchen nach dem Besuch des Harberger Oktoberfestes von einem 31-jährigen Afghanen vergewaltigt. Im Mai 2023 war nach erfolgter Anklageerhebung das Verfahren infolge Verurteilung rechtskräftig abgeschlossen, wie Justizministerin Zadig in einer Anfragebeantwortung mitteilte.<sup>3</sup>

Am 11. Oktober 2023 wurde ein 25-jähriger Algerier dingfest gemacht, der eine 92-jährige Frau in einem Pensionistenheim vergewaltigt und ausgeraubt haben soll.<sup>4</sup>

Im November 2022 berichtete „Profil“ wie folgt:

*Der Missbrauch einer 11- und 14-Jährigen, der sich heuer am 10. November in einer Wohnung in Wien-Meidling zugetragen haben soll, weist Parallelen zum Fall Leonie auf. Die mutmaßlichen Täter: ein 18-jähriger Iraker und ein Österreicher mit arabischem Vornamen. Kurz davor, Ende Oktober, wurden innerhalb einer Woche eine 18-Jährige in einer Toilette am Wiener Praterstern, eine 18-jährige in einem Wiener Park sowie eine 22-jährige in einem weiteren*

---

<sup>1</sup> <https://www.krone.at/3019933>

<sup>2</sup> <https://exxpress.at/massen-vergewaltigung-sollte-vertuscht-werden-prozess-gegen-sechs-afghanen-beginnt/>

<sup>3</sup> 14106/AB vom 23.05.2023 zu 14593/J (XXVII. GP)

<sup>4</sup> <https://www.derstandard.at/story/3000000194274/festnahme-nach-vergewaltigung-und-raub-an-92-j228hriger-wienerin>

*Park vergewaltigt. Auch hier hatten die jungen, mutmaßlichen Täter (ein Afghane und mehrere Syrer) Fluchthintergrund.<sup>5</sup>*

Anfang 2024 ging die abscheuliche Serie von Gewaltexzessen durch Migranten an Frauen und Mädchen ungebremst weiter:

Ein 27-jähriger Afghane ermordete am Abend des 23 Februar auf bestialische Art und Weise drei Frauen in einem Rotlicht-Lokal. Der Täter wurde kurz drauf festgenommen. Der Täter soll 2022 einen Asylantrag in Österreich gestellt haben.<sup>6</sup> Medienberichten zufolge hat der Mann später sogar noch eine Ärztin attackiert.<sup>7</sup>

Nur kurze Zeit später wurde der nächste schockierende Fall bekannt. Eine Bande von 17 Teenagern soll ein 12-jähriges Mädchen monatelang sexuell missbraucht haben. Die Täter seien zwischen 13 und 18 Jahre alt und stammten aus Syrien, der Türkei, Bulgarien, Serbien und auch Österreich mit mutmaßlichem Migrationshintergrund. Die unvorstellbaren Qualen des Mädchens, das wie eine „Trophäe“ in dieser widerwärtigen Bande herumgereicht worden sein soll, wurden angeblich von den Tätern gefilmt und herumgeschickt.<sup>8</sup>

Dem nicht genug, wurde Anfang März ein 14-jähriges Mädchen tot in der Wohnung eines 26-jährigen Afghanen gefunden. Die Schülerin soll an einer Überdosis gestorben sein. Der mutmaßliche Täter soll angegeben haben, mit dem Mädchen „einvernehmlichen Sex“ gehabt zu haben. *„Der Fall weist erschreckende Parallelen zum Mord an Leonie auf“*, war etwa in der „Kronen Zeitung“ zu lesen. Der mutmaßliche Täter soll im Zuge der Migrationswelle 2015 einen Asylantrag in Österreich gestellt haben. Nachdem dieser in erster Instanz abgelehnt worden war, soll die Justiz nach Berufung subsidiären Schutz gewährt haben.<sup>9</sup>

Diese exemplarische Auflistung von öffentlich bekannt gewordenen Fällen macht sprachlos. Es ist eine unglaubliche Spur der Gewalt an Mädchen und Frauen, die Migranten quer durch das Land ziehen.

In diesem Zusammenhang stellt der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres folgende

### **Anfrage**

1. Wie viele Tatverdächtige konnten jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 in Österreich aufgrund von strafbaren Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung insgesamt ausgeforscht werden?
  - a. Wie stellt sich jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die Altersstruktur der Tatverdächtigen dar?

---

<sup>5</sup> <https://www.profil.at/oesterreich/vergewaltigungen-in-wien-eine-spurensuche/402230322>

<sup>6</sup> <https://www.krone.at/3265726>

<sup>7</sup> [https://www.meinbezirk.at/wien/c-lokales/mutmasslicher-dreifachmoerder-greift-medizinerin-an\\_a6566672](https://www.meinbezirk.at/wien/c-lokales/mutmasslicher-dreifachmoerder-greift-medizinerin-an_a6566672)

<sup>8</sup> <https://www.heute.at/s/am-ort-des-grauens-hier-schlug-teenie-bande-zu-120023256>

<sup>9</sup> <https://www.krone.at/3281174>

- b. Wie gliedern sich jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die Tatverdächtigen nach einzelnen Delikten auf?
2. Wie viele fremde Tatverdächtige, gegliedert nach Nationalitäten, konnten jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 in Österreich aufgrund von strafbaren Handlungen gegen die sexuelle Integrität und Selbstbestimmung insgesamt ausgeforscht werden?
  - a. Wie stellt sich jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die Altersstruktur der fremden Tatverdächtigen dar?
  - b. Wie gliedern sich jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 die fremden Tatverdächtigen nach einzelnen Delikten auf?
  - c. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Asylwerber?
  - d. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Asylberechtigte?
  - e. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 subsidiär Schutzberechtigte?
  - f. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Geduldete?
  - g. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen?
  - h. Wie viele der fremden Tatverdächtigen waren insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 nicht rechtmäßig aufhältige Fremde?
3. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 201 StGB (Vergewaltigung) geführt?
4. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 202 StGB (Geschlechtliche Nötigung) geführt?
5. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
6. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
7. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
8. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
9. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
10. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?

11. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?
12. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
13. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
14. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?
15. Wie viele Asylwerber wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?
16. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
17. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
18. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
19. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
20. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
21. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?
22. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?
23. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
24. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
25. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?
26. Wie viele Asylberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?

27. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
28. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
29. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
30. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
31. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
32. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?
33. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?
34. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
35. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
36. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?
37. Wie viele subsidiär Schutzberechtigte wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?
38. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
39. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
40. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
41. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?

42. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
43. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?
44. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?
45. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
46. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
47. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?
48. Wie viele Geduldete wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?
49. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
50. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
51. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
52. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
53. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
54. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?
55. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?

56. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
57. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
58. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?
59. Wie viele Personen mit einem Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?
60. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205 StGB (Sexueller Missbrauch einer wehrlosen oder psychisch beeinträchtigten Person) geführt?
61. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 205a StGB (Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung) geführt?
62. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 206 StGB (Schwerer sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
63. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207 StGB (Sexueller Missbrauch von Unmündigen) geführt?
64. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207a StGB (Pornografische Darstellungen von Jugendlichen) geführt?
65. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 207b StGB (Sexueller Missbrauch von Jugendlichen) geführt?
66. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208 StGB (Sittliche Gefährdung von Personen unter sechzehn Jahren) geführt?
67. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 208a StGB (Anbahnung von Sexualkontakten zu Unmündigen) geführt?
68. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 212 StGB (Missbrauch eines Autoritätsverhältnisses) geführt?
69. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 216 StGB (Zuhälterei) geführt?

70. Wie viele nicht rechtmäßig aufhältige Fremde wurden, gegliedert nach Nationalitäten, jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024 als Tatverdächtige wegen des § 218 StGB (Sexuelle Belästigung und öffentliche geschlechtliche Handlungen) geführt?
71. Wie viele weibliche Mordopfer gab es insgesamt jeweils in den Jahren 2022, 2023 und 2024?
72. Wie viele dieser weiblichen Mordopfer wurden jeweils in den Jahren 2022, 2023, 2024 von einem männlichen, fremden Tatverdächtigen umgebracht und wie gliedern sich diese nach Nationalitäten und Aufenthaltstiteln auf?
73. Wie oft wurde der subsidiäre Schutzstatus des 26-jährigen Afghanen, in dessen Wohnung ein 14-jähriges Mädchen tot aufgefunden wurde, verlängert?
- a. Wann wurde dieser jeweils verlängert?
  - b. Durch wen bzw. welche Behörde wurde dieser jeweils verlängert?
74. Welchen Aufenthaltsstatus hatte er im März 2024 und seit wann hatte er diesen?